

14.07.2022

Pressemitteilung LK Wesermarsch: Beratungsstelle LaWeGa_erweitertes Angebot

Gewalt an Frauen: Landkreis bietet Hilfe und erweitert sein Angebot

Beratungsstelle LaWeGa: Zusätzliche Sprechzeiten und Flyer in 14 Sprachen

„Nach wie vor besteht die Notwendigkeit eines flächendeckenden Ausbaus von Hilfsangeboten, das sich an von Gewalt betroffene Frauen richtet“, sagt Maren Ozanna, Gleichstellungsbeauftragte des LK Wesermarsch, vor dem Hintergrund des aktuellen Falles in Elsfleth. Dort wurde letzten Herbst eine junge Frau 14 Stunden lang von einem Mann eingesperrt, geschlagen und mehrfach vergewaltigt (die Medien berichteten). „Dass Gewalttaten, die von Männern gegenüber Frauen ausgeübt werden, keine Einzelfälle sind, zeigen die Fallzahlen der Statistik des Bundeskriminalamtes deutlich auf, Tendenz steigend“, erläutert die Gleichstellungsbeauftragte. „Auch das bundesweite Hilfefonon 'Gewalt gegen Frauen', an das sich von Gewalt betroffene Frauen wenden können, hat einen Zulauf an Telefonberatungen. Im Jahr 2021 wurden bundesweit 54 0000 Beratungen telefonisch durchgeführt. Das sind 5% mehr als noch im Jahr zuvor“, nennt Ozanna konkrete Zahlen.

Aus den oben genannten Gründen weist die Gleichstellungsbeauftragte nochmals auf die Beratungs- und Interventionsstelle LaWeGa des Landkreises hin, an die sich alle Betroffenen von häuslicher Gewalt wenden können. Die Beratungsstelle hat seit dem 1. Juli 2022 neue Beratungszeiten und ist neben den gewohnten Zeiten von Montag bis Freitag zwischen 10:00 und 12:00 Uhr nun auch mittwochs nachmittags zwischen 14:30 und 16:30 Uhr besetzt. Zusätzlich können sich, wie gehabt, alle Betroffenen auch außerhalb der Beratungszeiten per Mail an die Beratungsstelle (lawega@lkbra.de) wenden oder eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, sodass die Beraterinnen die Möglichkeiten haben, zurückzurufen: 04401/ 927-436.

„Außerdem wurde zu den geänderten Beratungszeiten der LaWeGa-Flyer nicht nur in zwei weitere Fremdsprachen übersetzt (rumänisch und bulgarisch), sondern ist nun auch in leichter Sprache verfügbar“, nennt Ozanna eine zusätzliche Erweiterung des Beratungsangebots. Damit ist der Flyer nun in 14 verschiedenen Sprachen vorhanden.

Wer einen Flyer in verschiedenen Sprachen oder weiteres Informationsmaterial benötigt sowie Fragen hat, kann sich an Maren Ozanna unter Telefon 04401/ 927-288 oder per Mail an Gleichstellungsbeauftragte@lkbra.de wenden.

*Bildunterschrift: Maren Ozanna, Gleichstellungsbeauftragte des LK Wesermarsch, stellt den neuen Flyer in einfacher Sprache vor. Auch ist er in 14 verschiedenen Sprachen erhältlich.
Bild: Landkreis / Martin Bolte*